

Schule, Bildung und wer uns wie überzeugt

Beitrag von „Kris24“ vom 1. August 2020 23:20

mich hat meine Chemielehrerin geprägt und das Unglück in Bhopal. Ich habe mich gefragt, wieso so etwas gefährliches hergestellt wird (ich war in der 10. Klasse) und meine Chemielehrerin konnte es gut erklären. Danach wollte ich Chemie studieren (Mathe und Lehramt kamen später).

Ich weiß, dass ich im Laufe der Jahre einige Schüler beeinflusst habe (mindestens 3 (in den letzten 12 Jahren, da ich umgezogen bin, habe ich zu den anderen leider keinen Kontakt mehr) studieren bzw. sind schon wegen mir Chemie- und Mathelehrer(in) - immer in dieser Reihenfolge 😊, weitere haben durch mich die Liebe für chemische Fragen entdeckt und studieren/arbeiten in diesem Bereich). Andere sagten mir später bei Abitreffen o. ä., dass (einzelne) Sätze von mir sie sehr (positiv) berührt hätten. Sie konnten Sätze (und Situationen) nennen, die ich längst vergessen hatte. Punkten kann ich immer mit meiner Glaubwürdigkeit. Ich lebe, was ich sage und stehe zu meinen Fehlern.

Von den meisten weiß ich nichts. Mir hilft, wenn ich an meinem Wirken zweifle, ein Satz, den ich mal von einem Pfarrer gehört habe. Sei ein Puzzlestück, du musst nicht alleine die Welt retten. Ich denke schon, dass jeder seinen Beitrag leistet (aber wir Lehrer sind nur ein Teil der Wirklichkeit der Schüler und einige erreichen wir nie).

Ich weiß bisher nur von positiven Dingen, die ich erreicht habe. Ich hoffe, ich habe niemanden geschadet. Ich selbst war mal von Physik begeistert bis mein damaliger Physiklehrer zu den Jungen meiner Klasse meinte, ihr lasst euch von einem Mädchen schlagen. Danach kühlte meine Liebe zur Physik ab.

Samu, jetzt habe ich deinen Beitrag von vorher verstanden, ich denke, manches benötigt Zeit und wenn es mir wichtig ist, lasse ich nicht locker (aber manche Einsichten benötigen Jahre und ich liefere nur das 1. Puzzlestück. Auch das muss man akzeptieren) .

(Eine Schülerin sagte zu ihrer Mutter, ich glaube, Frau Kris ist es wirklich wichtig, dass ich es verstehe, die Mutter bedankte sich bei mir, nur deshalb weiß ich es. Das meiste erfahren wir leider nie. Ich hätte gerne mehr Rückmeldung.)